

Zusammensetzung des Teilnahmebeitrags



Programmkosten

Trimester-, Semester- oder Jahresprogramm. Exkl. Reisekosten und Gastfamilienbeitrag.



Reisekosten (Akonto)

Die Differenz wird ausgeglichen, nachdem die effektiven Kosten feststehen.



Gastfamilienbeitrag

Rückerstattung nach eigenem Gastfamilieneinsatz von mind. 3 Monaten. *

Klassische Schulprogramme

Europa

	Trimester	Semester	Jahr
Destination Unknown		4'900.-	6'400.-
Europa 1 (Auflistung der Länder auf Seite 2)	4'900.-	7'800.-	9'900.-
Europa 2 (Auflistung der Länder auf Seite 2)	6'150.-	9'400.-	11'600.-
Schweden		13'900.-	15'900.-
Irland, Grossbritannien (England / Schottland)	9'900.-	15'100.-	19'300.-

+ Reisekosten

CHF 750.- (Akonto)

+ Gastfamilienbeitrag

CHF 1'000.- *

Nordamerika

	Trimester	Semester	Jahr
USA		13'900.-	15'900.-
Kanada französisch		15'100.-	19'300.-

+ Reisekosten

CHF 1'780.- (Akonto)

+ Gastfamilienbeitrag

CHF 1'000.- *

Ozeanien

	Trimester	Semester	Jahr
Neuseeland		13'900.-	15'900.-

+ Reisekosten

CHF 3'600.- (Akonto)

+ Gastfamilienbeitrag

CHF 1'000.- *

Afrika, Asien, Lateinamerika

	Trimester	Semester	Jahr
Destination Unknown		4'900.-	6'400.-
Afrika, Asien, Lateinamerika	4'900.-	7'800.-	9'900.-
Argentinien, Costa Rica	6'150.-	9'400.-	11'600.-
Japan		9'500.-	11'900.-
Südafrika	7'900.-	13'900.-	15'900.-

+ Reisekosten

CHF 2'300.- (Akonto)

+ Gastfamilienbeitrag

CHF 1'000.- *

Global Choice Programme (mit Schulwahl)

	Trimester	Semester	Jahr
USA Boarding & Private School			von 29'900.- bis 42'500.-
Kanada englisch	12'900.-	von 18'000.- bis 20'100.-	von 28'000.- bis 33'800.-
Australien (Tasmanien)	ca. 9'400.-	ca. 15'900.-	ca. 29'900.-
Neuseeland		von 17'900.- bis 21'300.-	von 30'000.- bis 36'900.-
Südkorea	9'900.-	13'900.-	
<small>(Trimester: Gastfamilie / Semester: Boarding School)</small>			
Dänemark, Folk College		von 10'500.- bis 12'800.-	von 17'600.- bis 20'700.-

+ Reisekosten

CHF 750.- Europa
CHF 1'780.- USA / Kanada
CHF 2'300.- Asien
CHF 3'600.- Ozeanien

+ Gastfamilienbeitrag

CHF 1'000.- *

In allen Preisen inbegriffen: Vorbereitung und Betreuung, Kranken- und Unfallversicherung, Unterkunft, Verpflegung, persönliche Betreuung und Coaching für Austauschschüler/innen und Eltern, Schulbesuch, AFS Rahmenaktivitäten und Nachbetreuung.

*Wir setzen uns für weltweiten Jugendaustausch ein. Für uns bedeutet das, dass Sie als Eltern idealerweise ebenfalls ein AFS Gastkind aufnehmen. Sollte es Ihnen nicht möglich sein, für mindestens 3 Monate

jemanden in Ihrer Familie willkommen zu heissen, erhöhen sich die Preise um CHF 1'000.-. Damit helfen Sie uns, die hohen Kosten der Gastfamiliensuche in der Schweiz teilweise zu decken. Mehr Details: afs.ch/preise.

Destinationen (Details zu Programmen: afs.ch)



Unsere Stipendien

Klassisch

AFS Schweiz vergibt Teilstipendien an finanziell benachteiligte Jugendliche.

Destination Unknown & weitere

Destination Unknown ist das Programm für alle Abenteuerlustigen! AFS Schweiz beteiligt sich an den Programmkosten. Zu diesen und weiteren Stipendien finden sich die Infos unter: afs.ch/stipendien

in Europa

Belgien flämisch ²	Litauen ¹
Belgien französisch ²	Niederlande ²
Bulgarien ¹	Norwegen ²
Dänemark ²	Österreich ²
Deutschland ²	Polen ¹
Finnland ¹	Portugal ²
Frankreich ²	Schweden
Griechenland ¹	Serbien ¹
Grossbritannien	Slowakei ¹
Irland	Spanien ²
Island ²	Tschechien ¹
Italien ²	Türkei ¹
Lettland ¹	Ungarn ¹

in Afrika

Ägypten	Kenia
Ghana	Südafrika

in Nordamerika

Kanada	USA
--------	-----

in Lateinamerika

Argentinien	Guatemala
Bolivien	Kolumbien
Brasilien	Mexiko
Chile	Panama
Costa Rica	Paraguay
Dominikanische Republik	Peru
Ecuador	Uruguay

in Asien

China	Malaysia
Hongkong	Mongolei
Indien	Philippinen
Indonesien	Südkorea
Japan	Thailand

in Ozeanien

Australien	Neuseeland
------------	------------

«Dieser Austausch hat mich auf eine Weise gefordert, wie es kein Klassenzimmer je konnte. Er hat mich offener, widerstandsfähiger gemacht und mir interkulturelle Kompetenzen vermittelt, die meine Sicht auf die Welt grundlegend verändert haben. Es war eine der prägendsten Erfahrungen meines Lebens und sie begleitet mich bis heute.»

Lara, mit AFS in Südafrika von 2017 bis 2018